

# Stadthof Süd verleiht der Stadt ein neues Gesicht



So soll der geplante Stadthof Süd vis-à-vis vom Einkaufscenter Sonnenhof dereinst aussehen. Der Neubau soll Mitte 2021 fertig stehen.

Visualisierung: PD

**RAPPERSWIL-JONA** Im Zentrum der Stadt entsteht in den kommenden drei Jahren die Überbauung Stadthof Süd. Nach mehr als zehn Jahren Planung kann nun der Baustart erfolgen. Aus Sicht des Stadtpräsidenten ist es eine positive Veränderung.

Rapperswil-Jona ist im Wandel. In den nächsten Jahren dürften gleich mehrere grössere Neubauten entstehen und der Stadt einen neuen Anstrich geben: Nachdem am Wochenende das

geplante Jona-Center vom Stimmvolk grünes Licht bekam, bahnt sich am östlichen Ende der Stadt eine Veränderung an.

Bereits sichtbar ist der Umbau im Zentrum von Rappers-

wil-Jona: Gestern ist für die Überbauung Stadthof Süd der Spatenstich erfolgt. Der Abriss der alten Häuser vis-à-vis vom Einkaufscenter Sonnenhof hat in den letzten Tagen und Wochen schon für viele neugierige Blicke gesorgt. Während auf Social Media jeder Schritt des Abbruchs gefilmt und kommentiert wurde, ist jetzt auch klar, was im klaffenden

Loch konkret entsteht: eine Überbauung, die als neuer Begegnungsort daher kommen soll, mit einer bronzefarbenen Fassade und dem Detaillisten Lidl.

## Veränderung als Mehrwert

Der Stadthof Süd sei für die Stadt ein bedeutsames Projekt, sagte Stadtpräsident Martin Stöckling (FDP) – nicht zuletzt wegen sei-

ner Grösse und der zentralen Lage. Stöckling griff gestern bei einer Begehung der Baustelle gleich selbst zur Schaufel. Zwar führe eine Veränderung oft zu Unsicherheiten in der Bevölkerung, sagte er im Hinblick auf das Jona-Center. Dennoch betonte er, eine Veränderung bringe auch einen Mehrwert mit sich.

Ramona Nock

SEITE 3